

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0274/2010
Amt/Aktenzeichen Dezernat II/2 66 11 14 3	Datum 27.01.2010	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am -----		
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum
Ortsbeirat Mainz-Altstadt	Kenntnisnahme	27.01.2010

Betreff: Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 2136/2009 der ödp-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Altstadt <u>hier:</u> Unberechtigtes Durchfahren; Ludwigsstraße, Augustinerstraße, Steingasse/Fußgängerzonen
Mainz, 28. Januar 2010 gez. Jens Beutel Jens Beutel Oberbürgermeister

Mit vorgenanntem Antrag wurde die Verwaltung gebeten, gegen unberechtigtes Ein- und Durchfahren in die Ludwigsstraße und die Fußgängerzonen regelmäßig einzuschreiten sowie dies durch wirksame Maßnahmen dauerhaft zu unterbinden. Die zuständigen Stellen werden damit dringend aufgefordert, dazu obliegende Kontrollen verstärkt durchzuführen und Verstöße spürbar zu ahnden.

Für die Überwachung des Durchgangsverkehrs ist die staatliche Polizeibehörde zuständig. Das Verkehrsüberwachungsamt hat in der Verkehrskommission am 05.01.2010 daher die staatliche Polizei gebeten, hier verstärkte Kontrollen vorzunehmen. Diese machte darauf aufmerksam, dass sie die stichprobenartigen Kontrollen durchführt, aber ein gänzlichliches Durchfahren hiermit nicht verhindern kann. Sie bittet daher die Stadt, im Rahmen ihrer Möglichkeiten das Durchfahren mittels baulicher Anlagen einzuschränken.

Nach Auffassung der Straßenverkehrsbehörde im Stadtplanungsamt kann dies nur durch versenkbare Poller geschehen, die leider zurzeit haushaltstechnisch nicht zu finanzieren sind.

